



Schola Europaea

Büro der Generalsekretärin

Generalsekretariat

AZ: 2008-D-52-de-2

Orig : FR

Fassung : DE

**AUF DER SITZUNG DES OBERSTEN RATES VOM 22. UND  
23. JANUAR 2008 GEFASSTE ENDGÜLTIGE  
BESCHLÜSSE**

---

BRÜSSEL

---

## **II .SCHRIFTLICHE MITTEILUNGEN**

### **SCHRIFTLICHES VERFAHREN 2007/22 : RÜCKWIRKENDE INKRAFTSETZUNG DER ALLGEMEINEN ORDNUNG – 2007-D-109-de-3**

Anhand eines schriftlichen Verfahrens, das am 25. Oktober 2007 eingeleitet und am 16. November 2007 abgeschlossen wurde, hat der Oberste Rat bei einer Gegenstimme seitens der Europäischen Kommission an der Aufrechterhaltung des *status quo* festgehalten und sich der rückwirkenden Inkraftsetzung der Allgemeinen Ordnung widersetzt.

### **SCHRIFTLICHES VERFAHREN 2007/23 : ZWISCHENBERICHT DER ARBEITSGRUPPE «ANERKENNUNG VON SCHULANSTALTEN» - 2007-D-99-de-2**

Anhand eines schriftlichen Verfahrens, das am 25. Oktober 2007 eingeleitet und am 16. November 2007 abgeschlossen wurde, hat der Oberste Rat Stellung zu den Vorschlägen auf Seite 9 des Dokuments 2007-D-99-de-2 bezogen.

1. Der OR genehmigt die unter Punkt I. a), b) und c) der Anerkennungsvereinbarung ausgewiesenen Änderungen für: die Schulen vom Typ II hinsichtlich der Einfügung einer Klausel über die Finanzierung durch die Europäische Kommission oder ein Organ der Europäischen Gemeinschaften in einem neuen Artikel (Anhang II des Dokuments 2007-D-99-de-2) und für die Schulen vom Typ III (Anhang III).
2. Der OR genehmigt die provisorischen Vorkehrungen für die Organisation des Europäischen Abiturs an den anerkannten Schulanstalten (II. b) sowie den spezifischen Vorschlag für die Schulanstalt von Parma (II. c).
3. Der OR hat die Orientierungen und Empfehlungen der AG bzgl. eines Pilotprojektes für Schulen vom Typ III zur Kenntnis genommen und bittet die AG, ihre Überlegungen in diese Richtung fortzusetzen.

### **SCHRIFTLICHES VERFAHREN 2007/24 : AB DEM 1. SEPTEMBER 2008 AN DER EUROPÄISCHEN SCHULE CULHAM ZU BESETZENDE PLANSTELLE EINES/EINER DIREKTORS/IN - 2007-D-88-de-4**

Anhand eines schriftlichen Verfahrens, das am 25. Oktober 2007 eingeleitet und am 16. November 2007 abgeschlossen wurde, hat der Oberste Rat den Vorschlag genehmigt, dem Sitzland, d.h. Großbritannien, die Möglichkeit zu bieten, Bewerber zur Besetzung der Planstelle eines/einer Direktors/in an der ES Culham vorzuschlagen, und zwar unter Heranziehung von Punkt III. 3 der Durchführungsbestimmungen zur Ernennung und Beurteilung der Direktoren/innen und stellv. Direktoren/innen der ES, der eine Ausnahmeregelung im Falle der Gründung einer neuen Schule vorsieht.

### **SCHRIFTLICHES VERFAHREN 2007/25 : BERICHT DER ARBEITSGRUPPE « ALTERNATIVER SCHULABSCHLUSS» - 2007-D-182-de-2**

Anhand eines schriftlichen Verfahrens, das am 25. Oktober 2007 eingeleitet und am 16. November 2007 abgeschlossen wurde, hat der Oberste Rat die folgenden Vorschläge genehmigt:

- I. Es darf kein Diplom oder alternativer Abschluss zum Abitur zu Abschluss der 7. Klasse eingeführt werden. Dennoch werden die Direktoren/innen dazu angehalten, ein mit Noten versehenes Zeugnis mit einem Datenblatt auszuhändigen, in dem der

Studiengang und die erlangten Kenntnisse jener Schüler ausgewiesen werden, die das Abitur nicht bestanden haben und ihr Studium in alternativen, z.B. berufsausbildenden Studienrichtungen in bestimmten nationalen Systemen fortsetzen möchten.

II. Zu Abschluss der 5. Klasse wird probeweise eine zentralisierte Prüfung für drei Pflichtfächer eingeführt: Sprache I, Sprache II und Mathematik, wobei deren Hauptziel darin liegt:

a) zu gewährleisten, dass die Schüler an allen Europäischen Schulen in den drei Hauptfächern auf derselben Grundlage benotet werden;

b) als Anhaltspunkt für das Niveau des zum Abschluss der 5. Sekundarschulklasse erreichten Wissenstandes und der Fähigkeiten zu dienen ;

Eine AG des Inspektionsausschusses für den Sekundarbereich müsste Änderungen am Dokument 3512-D-97 « *Harmonisierte Evaluation zu Abschluss der 5. Klasse und die schriftlichen Prüfungen, die zu den B-Noten in der 5. Klasse führen* » hinsichtlich der Einführung einer zentralisierten Prüfung vornehmen. Zu diesem Zweck werden ihr die im Rahmen der Arbeiten der AG «Alternative Zertifikate» ausgearbeiteten Vorschläge übermittelt.

III. Empfiehlt mit Ausblick auf die Autonomie der Schulen und in Funktion ihrer Haushaltsmittel, je nach Bedarf Unterrichte in der Sprache des Gastlandes anzubieten, um die Integration der Schüler zu erleichtern, welche die ES zugunsten eines Systems des Gastlandes verlassen. Dieser Unterricht könnte im Rahmen der Lernhilfe oder einer SEN-Vereinbarung eingeführt werden.

#### IV. A-PUNKTE

Die folgenden A-Punkte sind vom OR genehmigt worden :

IV.	A-PUNKTE	
1.	Ernennung des Vorsitzenden des Abiturprüfungsausschusses 2008	2007-D-1310-de-2
2.	Ernennung eines Mitglieds des Inspektionsausschusses für den Primarbereich	2311-D-2007-de-1
3.	Streichung von Artikel 6.3.6. der Durchführungsbestimmungen zum Europäischen Abitur	2007-D-107-de-3
4.	Lehrplan in Mathematik für die 1., 2. und 3. Sekundarschulklasse	2007-D-3310-de-2
5.	Kindergarten: Antrag des Inspektionsausschusses für den Kindergarten und Primarbereich an den Obersten Rat	2007-D-4810-de-3
6.	Jährliche Anpassung der Gehälter des abgeordneten Personals, der Generalsekretärin und der Lehrbeauftragten ab dem 1. Juli 2007	1911-D-2007-de-2
7.	Handbuch « Eurosport »	2007-D-1610-de-2
8.	Umsetzung des internen Audits – Dreijähriger Aktivitätsplan	2511-D-2007-de-2

**A.1. Ernennung des Vorsitzenden des Abiturprüfungsausschusses 2008  
2007-D-1310-de-2**

Der OR genehmigt die Ernennung von

**Professor Aatos LAHTINEN,**

finnischer Nationalität, zum Vorsitzenden des Abiturprüfungsausschusses 2008.

**A.2. Ernennung eines Mitglieds des Inspektionsausschusses für den  
Primarbereich - 2311-D-2007-de-1**

Der OR genehmigt die Ernennung von Herrn Henrik TAUBER als dänisches Mitglied des Inspektionsausschusses für den Primarbereich.

**A.3. Streichung von Artikel 6.3.6. der Durchführungsbestimmungen zum  
Europäischen Abitur - 2007-D-107-fr-3**

Der OR genehmigt die Streichung von Artikel 6.3.6. « Kontrolle der Aufgaben» der Durchführungsbestimmungen zum Europäischen Abitur (AZ: 2007-D-227-de-1).

**A.4 Lehrplan in Mathematik für die 1., 2. und 3. Sekundarschulklasse - 2007-D-  
3310-de-2**

Der OR genehmigt den Lehrplan für Mathematik in den Sekundarschulklassen 1-3.

Der Lehrplan tritt im September 2008 in Kraft.

**A.5. Kindergarten: Antrag des Inspektionsausschusses für den Kindergarten und  
Primarbereich an den Obersten Rat - 2007-D-4810-de-3**

Der OR erteilt einer AG ein zweijähriges Mandat, die sich aus Sachverständigen zusammensetzt, um neue Richtlinien für den Kindergarten auszuarbeiten, einschl. eines Lehrplans für die Kindergartenerziehung.

Der OR genehmigt ebenfalls die Organisation eines Symposiums über die jüngsten Forschungsergebnisse im Bereich der Entwicklung und Erziehung im Kindergarten. Das Symposium sollte neuropsychologische und andere Fachbeiträge von frühen Kindheitsforschungen für Lehrpersonen, stellv. Direktoren/innen, Direktoren/innen und Inspektoren/innen des Kindergartens als Grundlage für künftige Arbeiten anbieten.

**A.6. Jährliche Anpassung der Gehälter des abgeordneten Personals, der  
Generalsekretärin und der Lehrbeauftragten ab dem 1. Juli 2007 - 1911-D-  
2007-de-2**

Der OR genehmigt die jährliche Anpassung der Gehälter des abgeordneten Personals, der Generalsekretärin und der Lehrbeauftragten ab dem 1. Juli 2007.

Das Statut des abgeordneten Personals wird entsprechend angepasst und kann auf dem Web eingesehen werden.

**A.7. Handbuch « Eurosport » - 2007-D-1610-de-2**

Der OR genehmigt das Dokument: Handbuch « Eurosport » .

**A.8. Umsetzung des internen Audits - Dreijähriger Aktivitätsplan – 2511-D-2007-de-2**

Der Oberste Rat genehmigt die Umsetzung des für 2008-2010 vorgeschlagenen strategischen Audit-Plans.

**V. JAHRESBERICHT DER GENERALEKRETÄRIN DES OBERSTEN RATES - 112-D-2007-de-1**

Die Delegationen werden gebeten, dem Generalsekretariat ihre Bemerkungen zum Jahresbericht der Generalsekretärin auf schriftlichem Wege zukommen zu lassen. Der Jahresbericht und die Kommentare werden auf der außerordentlichen Sitzung des OR am 7. März 2007 in Brüssel überprüft und erörtert.

**X. B-PUNKTE**

**B.1. Antrag des Direktors der ES Alicante auf Versetzung an die ES Brüssel III (1) - 2007-D-5710-de-2**

Der OR genehmigt die Versetzung von Herrn PINO ROMERO als Direktor an die ES Brüssel ab dem 1. September 2008.

**B.2. Antrag der stellv. Direktorin für den Primarbereich der ES Frankfurt auf Versetzung an die ES München (Primarbereich) (1) 411-D-2007-de-2**

Der OR genehmigt die Versetzung von Frau PRESSACO als stellv. Direktorin für den Primarbereich an die ES München ab dem 1. September 2008.

**B.3. Antrag des stellv. Direktors für den Sekundarbereich der ES Bergen auf Versetzung an die ES Brüssel II (Sekundarbereich)(1) - 1012-D-2007-de-1**

Der OR genehmigt die Versetzung von Herrn SCHLABE als stellv. Direktor für den Sekundarbereich an die ES Brüssel II ab dem 1. September 2008.

**B.4. Antrag der stellv. Direktorin für den Sekundarbereich der ES Luxemburg auf Versetzung an die ES Brüssel I (Sekundarbereich) und des stellv. Direktors für den Sekundarbereich der ES Mol an die ES Alicante (Sekundarbereich) (1) - 311-D-2007-de-3**

Der OR genehmigt die Versetzung von Herrn BORDOY VERCHILI als stellv. Direktor für den Sekundarbereich an die ES Alicante ab dem 1. September 2008.

Der OR genehmigt die Versetzung von Frau RUIZ ESTURLA als stellv. Direktorin für den Sekundarbereich an die ES Brüssel I ab dem 1. September 2008.

**B.5. Antrag auf einjährige Mandatsverlängerung des stellv. Direktors für den Sekundarbereich der ES Frankfurt (1) 111-D-2007-de-2**

Der OR genehmigt die einjährige Abordnungsverlängerung von Herrn ZIJLSTRA, stellv. Direktor für den Sekundarbereich an der ES Frankfurt, ab dem 1. September 2008.

Die niederländische Delegation vertritt den Standpunkt, dass die außergewöhnlichen Umstände und das Interesse der Schule/Schulen belegt sind und dass somit die Anforderungen erfüllt sind, um Herrn ZIJLSTRA ab dem 1. September 2008 eine Abordnungsverlängerung zu gewähren.

Der OR beschließt die Einberufung einer außerordentlichen Sitzung am 7. März 2008, um die Aussprachen bzgl. der Punkte über die Reform der ES fortzusetzen und die diesbezüglichen Überlegungen zu vertiefen.

<b>B.6.</b>	Rolle des Büros des Generalsekretariats im Zusammenhang mit der Reform des Systems der ES – Zwischenbericht	1512-D-2007-de-2
<b>B.7.</b>	Zwischenbericht der AG II « Cost Sharing«	1412-D-2007-de-1
<b>B.8.</b>	Zwischenbericht der AG I « Anerkennung von Schulanstalten»	312-D-2007-de-2

Die AG « Cost Sharing » muss ihren Bericht vertiefen, insbesondere hinsichtlich der Optionen, die als Kompensationsmethode heranzuziehen sind.

Die Kommission wird ein Dokument über den Beitrag der EU zu Schulen vom Typ 2 im Verhältnis zur Anzahl Schüler der Kategorie 1 vorbereiten.

Der OR wird die Verwaltungsführung weitgehender erörtern (Rolle des Haushaltsausschusses, Rolle des Inspektionsausschusses, Rolle der Koordination des Lenkungs Ausschusses (Steering), Verteilung der Beschlussfassungen über die verschiedenen Niveaus, etc.).

### **B.9. Sachlage in Brüssel - 2008-D-171-de-1**

« Im gegenwärtigen Kontext der Überbevölkerung, die eine Einschränkung der Öffnung des Systems in Brüssel auferlegt, beauftragt der OR die Generalsekretärin der ES mit der Einführung eines Dialogs mit den zuständigen belgischen Behörden bzgl. der Gründung einer 5. Schule in Brüssel, so wie am 23. September 2004 von der belgischen Regierung vorgeschlagen, und zwar im Sinne der politischen Orientierungen, die im Zusammenhang mit der Immobilienpolitik von der Europäischen Kommission und der Region Brüssel-Hauptstadt vorgelegt wurden».

#### **Sicherheit:**

1. « Die Überbevölkerung in Brüssel ist als sehr kritisch zu betrachten. Der OR bekundet sein tiefes Bedauern und seine große Enttäuschung hinsichtlich der Unfähigkeit der belgischen Behörden, einen Terminplan für die Öffnung der ES Brüssel IV in Laeken vorzulegen. Dies wird um so dringlicher und überlebenswichtiger, da die Einschreibungen 2008-2009 den Druck auf die Brüsseler Schulen noch weiter verstärken werden.
2. Der OR unterstreicht das Erfordernis, auf keinem Fall einen Beschluss zu fassen, der den demographischen Druck auf die Brüsseler Schulen noch weiter verstärken würde. Die verlangten Sicherheitsübungen werden zusätzliche Informationen

bieten, die notwendig für eine quantitative Evaluation der Aspekte bzgl. der Sicherheit und der Evakuierung der Schulen im Notfall sind. Der OR wird die Sicherheit evaluieren, wenn die Ergebnisse dieser Übungen vorliegen, und ggf. die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um den demographischen Druck im Allgemeinen zu verringern».

#### **B.10. Frage der britischen Delegation zur Neunjahresabordnung 2008-D-191-de-1**

Der OR erteilt negative Antworten auf die folgenden Fragen der britischen Delegation:

- ob der OR sich damit einverstanden erklären könnte, die betreffenden Lehrkräfte ab dem kommenden Schuljahr im September 2008 auf ihren heutigen Planstellen verbleiben zu belassen ;
- ob der OR die Zahlung der Gehälter, Zulagen und Vergütungen an diese Lehrkräfte weiterhin bewilligen würde, sollten sie tatsächlich auf ihren Planstellen verbleiben, wodurch deren heutige Beschäftigungsbedingungen aufrechterhalten blieben;
- ob der OR die Aufhebung der Anwendung der Neunjahresabordnung in Abwartung des Gerichtsverfahrens in Erwägung ziehen könnte.

#### **B.11. Einrichtung einer englischen Sprachabteilung an der ES Mol - 2007-D-129-de-4**

Der OR genehmigt den Vorschlag zur Umwandlung der gegenwärtigen « englischen Gruppe » in eine englische Sprachabteilung an der ES Mol ab dem Schuljahr 2008-2009. Der Verwaltungsrat wird die Entwicklung der Sachlage in den verschiedenen Sprachabteilungen überwachen und den OR entsprechend informieren.

#### **B.12. Schaffung und Streichung von Planstellen a) im Kindergarten und Primarbereich - 2007-D-5010-de-3**

Der OR genehmigt die Anträge auf Schaffung und Streichung von Planstellen für die Lehrpersonen für den Kindergarten und Primarbereich im September 2008 sowie den Ausblick auf September 2009.

#### **b) im Sekundarbereich - 2007-D-2210-de-3**

Der OR genehmigt die Anträge auf Schaffung und Streichung von Planstellen für die Lehrpersonen für den Sekundarbereich im September 2008 sowie den Ausblick auf September 2009.

#### **B.13. Europäische Erziehung**

##### **a) Konformitätsdossier – Helsinki - 2007-D-5910-de-2**

Der OR befürwortet das Dossier über die Konformität mit den Spezifikationen der europäischen Erziehung und genehmigt es als zweite Phase des Anerkennungsverfahrens der Schulanstalt von Helsinki.

**b) Konformitätsdossier von Parma für die 6. Sekundarschulklasse und das Europäische Abitur - 1612-D-2007-de-1**

Der OR genehmigt das Konformitätsdossier bzgl. der 6. Sekundarschulklasse und der Vorbereitung auf das Europäische Abitur der Schulanstalt « Scuola per l'Europa» von Parma als zweite Phase des Anerkennungsverfahrens und bewilligt ein Audit über die Anerkennung des in der 6. Sekundarschulklasse erteilten Unterrichts.

**B.14. Bericht der britischen Delegation über den Fortschrittsstand der Umwandlung der ES Culham - 2007-D-419-de-4**

Der OR:

- i. genehmigt den Vorschlag des Vereinigten Königreichs, dem OR im Oktober und anschließend anlässlich der Frühjahrs- und Herbstsitzung des OR einen Fortschrittsbericht vorzulegen, bis zu dem Zeitpunkt, wo die ES Culham keine Schule mehr vom Typ I ist;
- ii. bestätigt, dass die ES Culham bis 2017 unter der Verantwortung des OR stehen wird;
- iii. bietet dem Vereinigten Königreich seine Unterstützung bei den Bemühungen um eine gesicherte Zukunft für die ES Culham;
- iv. nimmt den Vorschlag des Vereinigten Königreichs zur Kenntnis, die ES Culham in eine „Akademie“ umzuwandeln, und unterstützt jegliche Maßnahme, welche die Einführung der europäischen Erziehung nach 2017 ermöglicht;
- v. beauftragt das Büro der Generalsekretärin mit der Beantwortung der Fragen über die Verwaltungs- und Finanzvorkehrungen während des Zeitraums bis 2017.

**B.18. Organisation des Religions- und Moralunterrichts im Primar- und Sekundarbereich der ES - 2007-D-301-de-4**

Der OR beauftragt die AG mit der Fortsetzung der Verhandlungen mit den Religionsbehörden.

Der OR bittet die Generalsekretärin, das Dokument erneut an die AG zu leiten, mit der Bitte, eine neue Fassung auszuarbeiten, in der die Reaktionen der Mitgliedstaaten und die Vorschläge der Religionsbehörden berücksichtigt werden.

**DOSSIERS, DIE ANHAND SCHRIFTLICHER VERFAHREN GEREGELT WURDEN:**

Der OR beschließt, die folgenden Punkte der Tagesordnung, die nicht überprüft wurden, einer schriftlichen Verfahrensweise zu unterziehen:

<b>B.15.</b>	ALLGEMEINE ORDNUNG DER EUROPÄISCHEN SCHULEN a) Bericht der AG « Allgemeine Ordnung der ES»	911-D-2007-de-3
--------------	---	-----------------



	b) Allgemeine Ordnung der ES c) Änderung der Tabelle über die Berechnung des Schulgelds auf prorata-Basis der Anzahl Monate der Unterrichtsteilnahme	2007-D-4010-de-2 1712-D-2007-de-1
<b>B.16.</b>	<b>KANTINEN AN DEN EUROPÄISCHEN SCHULEN</b> a) Verwaltung der Kantinen der ES b) Kantine an der ES Varese	2007-D-269-de-3 2011-D-2007-de-3
<b>B.17.</b>	Statut des VDP – Durchführungsbestimmungen	212-D-2007-de-2
<b>V.</b>	Jahresbericht der Generalsekretärin der ES (vgl. S. 5)	112-D-2007-de-1

### **B.19. ORT UND ZEITPUNKT DER NÄCHSTEN SITZUNG**

Der OR beschließt die Einberufung einer außerordentlichen Sitzung am 7. März 2008.

Der OR beschließt, dass die nächste Sitzung im April 2008 stattfinden wird:

am 14. April 2008 : Sitzung der Delegationsleiter in Helsinki;

am 15. und 16. April 2008 : Sitzung des OR in Helsinki.